



Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 09. September 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-25-0082

EU-Dienstleistungsrichtlinie

-Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 28.04.2009-

Die EU - Dienstleistungsrichtlinie ist ein bedeutender europäischer Rechtsakt und hat enorme wirtschaftliche Auswirkungen, auch auf die Kommunen.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. in einem Sachstandsbericht darstellen, wie er die Anforderungen aus der EU-Dienstleistungsrichtlinie, deren Ziel es ist, bürokratische Prozesse zu bündeln und auch abzubauen, in Wiesbaden erfüllen will;
2. die notwendigen Zuarbeiten zum hessischen „Einheitlichen Gesprächspartner“ (EAH) für die Wirtschaft in Wiesbaden zu übernehmen;
3. sicherzustellen, dass bis Ende des Jahres die für die Umsetzung der Richtlinie notwendigen Verwaltungsverfahren entsprechend der Landesvorgaben elektronisch abgewickelt werden können, das „EAH - Gesetz“ für Wiesbaden umgesetzt wird und die Normprüfung vollständig abgeschlossen werden kann.

Beschluss Nr. 0274

Der Antrag wird angenommen.

Wiederaufnahme in die Tagesordnung 11.11.2009

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2009

Horschler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2009

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2009

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister